

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **33 (1915)**

Heft 56

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXIII. Jahrgang — XXXIII^{me} année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement — Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie:
Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Pettizelle (Ausland 40 Cts.)

N^o 56

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce — Abonnements:
Suisse: un an fr. 10, un semestre fr. 5 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces:
Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Ein- und
Durchfuhr von Erzeugnissen feindlicher Länder über die Grenzen des Deutschen Reiches.
— Deutsche Ausfuhr- und Durchfuhrverbote. — Ursprungszeugnisse zu Postfracht-
stücken nach Grossbritannien. — Postscheck- und Giroverkehr. — Beltritte zum Post-
scheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Régistre du commerce. — Certificats d'origine
pour les articles de messagerie à destination de la Grande-Bretagne. — Chèques et
virements postaux. — Titulaire de comptes de chèques postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst:

Gült, haltend Gl. 1000 oder Fr. 1904. 76, angegangen 16. Oktober 1816,
errichtet von Christof und Josef Brun, haftend auf Liegenschaft «Unter-
lehn», Gemeinde Gunzwil und Schenkon, gegenwärtiger Besitzer: Alois
Hess-Arnold.

Der allfällige Inhaber genannter Gült wird hiemit unter Hinweis
auf Art. 870 Z. G. B. aufgefordert, den Titel innerhalb Jahresfrist, von
der ersten Auskündigung an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle
vorzulegen, ansonst die Gült als kraftlos erklärt wird. (56^b)

Ruswil, den 22. Februar 1915.

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee:

Dr. V. Winkler.

Nachstehende Hypothekarinstrumente werden vermisst:

1) Gült vom 1. November 1905, haltend Fr. 3000;

2) Gült vom 1. Mai 1908, haltend Fr. 2000;

errichtet von Josef Vonarburg-Hochuli, Landwirt, Triengen, haftend auf
der Liegenschaft «Im Grund», bestehend aus 22 einzelnen, speziell ge-
nannten Grundstücken.

Nach Angabe des Errichters sind die Instrumente beim Brande seines
Hauses in Büron zugrunde gegangen.

Die allfälligen Inhaber genannter Gült werden hiemit unter Hin-
weis auf Art. 870 Z. G. B. aufgefordert, den Titel innerhalb Jahresfrist,
vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, der unterzeichneten Amts-
stelle vorzulegen, ansonst die Titel als kraftlos erklärt werden.

Ruswil, den 22. Februar 1915. (W 57^b)

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee:

Dr. V. Winkler.

Es wird vermisst:

Gült, haltend 150 Gulden, angegangen 1. Januar 1787, haftend auf
Liegenschaft «Untergummelen» zu Buttisholz.

Der allfällige Inhaber genannter Gült wird hiemit unter Hinweis
auf Art. 170 Z. G. B. aufgefordert, den Titel innerhalb Jahresfrist,
von der ersten Auskündigung an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle
vorzulegen, ansonst die Gült als kraftlos erklärt wird. (W 77^b)

Ruswil, den 6. März 1915.

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee:

Dr. V. Winkler.

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird hiemit der Inhaber nach-
bezeichneter, abbezahlter, wahrscheinlich am 29. Oktober 1914 in Bülach
verbrannter Schuldurkunden, nämlich:

1) Schuldbrief für Fr. 340 auf Jakob Maag, geb. 1863, Jakob sel.
Sohn, Strassenwärter im Seematt Bülach, zugunsten der Jungfrau
Maria Volkart, geb. 1843, von Bülach, wegen Geisteskrankheit
bevormundet durch Konrad Meier, Schulabwart in Bülach, d. d.
11. März 1899 (letzter bekannter Gläubiger und Schuldner: Die
ursprünglichen).

2) Schuldbrief für Fr. 800 auf Jakob Maag, geb. 1863, Jakob sel.
Sohn, Strassenwärter im Seematt Bülach, zugunsten des Kaspar
Fröhlich, geb. 1830, Schneider, Jakob sel. Sohn, daselbst,
d. d. 5. Februar 1898 (letzter bekannter Gläubiger und Schuldner:
Die ursprünglichen).

3) Schuldbrief für Fr. 1150 auf die Geschwister Jakob, Barbara,
Katherina und Rudolf Maag, Jakob sel. Kinder, im Seematt
Bülach, zugunsten der Frau Pöpke-Bauman, Zürich, d. d.
30. November 1887 (letzter bekannter Gläubiger: Fr. Lina Pöpke,
in Zürich; letzte bekannte Schuldner: Die ursprünglichen).

4) Schuldbrief für Fr. 430 auf Jakob Maag, geb. 1863, Jakob sel.
Sohn, im Seematt Bülach, zugunsten des Heinrich Kunz-Meier:
in Bülach, d. d. 16. November 1895 (letzter bekannter Gläubiger
und Schuldner: Die ursprünglichen).

5) Schuldbrief für Fr. 600 auf Jakob Maag, Wegknecht, geb. 1863,
Jakob sel. Sohn, von und in Bülach, zugunsten des Jakob
Kern, geb. 1847, Heinrich sel., alt Ratsweibel, alt Asyl-
abwärts, von und in Bülach, d. d. 23. Mai 1903 (letzter be-
kannter Gläubiger und Schuldner: Die ursprünglichen).

6) Kaufschuldbrief für Fr. 300 auf Johannes Kern, Siegrist, Hein-
rich sel. Sohn, genannt Zeigers, in Bülach, zugunsten des
Jakob Fritsch, Vater, auf der Herti, in Bülach, d. d. 20. August
1889 (letzter bekannter Gläubiger: Buchdruckerei Fritsch in
Bülach (letzter bekannter Schuldner: Jakob Maag, Wegknecht in
Bülach)).

oder wer sonst über das Schicksal dieser Urkunden Auskunft geben kann,
aufgefordert, sich binnen Jahresfrist, von heute an, bei der Bezirks-
gerichtskanzlei Bülach zu melden, ansonst die Titel gelöscht würden.

Bülach, den 6. März 1915.

Kanzlei des Bezirksamtes,

Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Le président du tribunal civil du district de Lausanne, à vous, le
détenteur inconnu du titre suivant qui a disparu:

1 obligation du Crédit foncier vaudois n^o 7415, série C, 3¼ %, de
fr. 1000.

A l'instance d'Henri-François Dubauloz, à Sullens, sommation vous
est faite de produire ce titre dans un délai de trois ans, à dater de la
première publication du présent avis, au greffe du tribunal que je pré-
sède, faute de quoi l'annulation en sera prononcée. (W 79^b)

Lausanne, le 8 mars 1915.

Le président: Paul Meylan.

Handelsregister — Registro du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Régistre principal — I. Registro principale

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1915. 4. März. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma
Wirtschaftsgenossenschaft des deutschen Arbeitervereins Basel in Basel
(S. H. A. B. Nr. 156 vom 3. Juli 1914, pag. 1165) sind ausgeschieden:
Friedrich Butz-Rueff, Präsident; Friedrich Heinzelmann, Kassier; Gustav
Schubert-Engler, Vizepräsident, und Georg Winkler, Beisitzer. Die
Unterschriften von Friedrich Butz und Friedrich Heinzelmann sind somit
erloschen. Neu sind in den Vorstand gewählt worden: Ludwig Knösel-
Herbst, von Basel, als Präsident; Joseph Fahrner-Wörner, von Basel, als
Vizepräsident; Karl Kröger-Brauch, von Reinerz (Schlesien), als Kassier,
und Friedrich Schulte-Köhler, von Soest (Westfalen), als Schriftführer
und Beisitzer; alle wohnhaft in Basel. Ludwig Knösel und Karl Kröger
führen nunmehr kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift
für die Genossenschaft.

Konfektion, Massgeschäft. — 4. März. Die Firma
Ignaz Glaser in Basel (S. H. A. B. Nr. 351 vom 30. September 1902,
pag. 1401) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven
gehen über an die Firma «Ignaz Glaser Wwe».

Inhaberin der Firma Ignaz Glaser Wwe in Basel ist Witwe Emilie
Mathilde Glaser, geb. Burkhard, von und in Basel. Die Firma übernimmt
Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ignaz Glaser». Herren-
und Knabenkonfektion und Massgeschäft. Marktplatz 31.

Eisen und andere Metalle. — 5. März. Die Kommandit-
gesellschaft unter der Firma Baer & Co in Zürich mit Zweignieder-
lassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 299 vom 3. Dezember 1897,
pag. 1225) erteilt eine weitere Kollektivprokura an Georg Grass, von
Biel-Benken (Baselland), wohnhaft in Binningen (Baselland), in der
Weise, dass derselbe gemeinsam mit einem der andern Kollektivprokura-
träger zu zeichnen befugt ist.

Haushaltungsartikel, etc. — 6. März. Die Firma Weiss-
Kühler in Basel (S. H. A. B. Nr. 93 vom 11. April 1913, pag. 654) ist
infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen
über an die Firma «E. Weiss».

Inhaber der Firma E. Weiss in Basel ist Gustav Emanuel Weiss, von
und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen
Firma «Weiss-Kühler». Handel in Haushaltsartikeln, Kübelerwaren
und Kucheneinrichtungen. Streitgasse 10.

Bijouterie, etc. — 6. März. Inhaberin der Firma L. Bucherer
Nachf. v. Maison C. Bucherer in Basel ist Luise Mina Bucherer, von und
in Basel. Handel in Bijouterien und Luxuswaren. Freiestrasse 17.

Wirtschaft, etc. — 6. März. Die Firma José Casanovas in
Basel, Wirtschaftsbetrieb, spanische Weinhandlung (S. H. A. B. Nr. 228
vom 29. September 1914, pag. 1542), ist infolge Verzichtes des Inhabers
erloschen.

Wirtschaft. — 6. März. Inhaber der Firma B. Sarraz in Basel ist
Bartolome Sarraz-Gannau, von Figols (Spanien), wohnhaft in Basel. Wirt-
schaftsbetrieb. Barfüsserplatz 12 (Spanische Weinhalle).

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson

Cafetier. — 1915. 6 mars. La raison Ch^{les} Egli, à Bonvillars, cafetier
et commerce de vin (F. o. s. du c. du 24 août 1901, n^o 296, pag. 1182),
est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Boulangerie-pâtisserie. — 6 mars. Le chef de la maison
J. Flory, à Onnens, est Jules Flory, de Wohlen (Argovie), domicilié à
Onnens. Boulangerie et pâtisserie.

Boulangerie, confiserie. — 6 mars. Théophile Brunner,
chef de la maison Th. Brunner, à Provence, boulangerie, confiserie
(F. o. s. du c. du 4 juin 1909, n^o 137, pag. 986), a transféré son domi-
cile et son siège commercial à Concise.

Epicerie, mercerie. — 6 mars. La raison Ed. Meyland, à
Concise, épicerie, mercerie (F. o. s. du c. du 5 décembre 1899, n^o 375,
pag. 1510), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Lausanne

Produits chimiques, constructions mécaniques, etc. — 5 mars. La société en commandite Wassermann, Lieber & Co, à Lausanne, fabrique de produits chimiques (F. o. s. du c. du 6 juillet 1911), fait inscrire qu'elle a transféré ses bureaux et ateliers de l'Avenue de la Harpe 9 à l'Avenue Fraisse 12. Son genre d'affaires actuel est: Fabrique de produits chimiques et métallurgiques et ateliers de constructions mécaniques. Elle a pris pour sous-titre: «Ateliers de constructions mécaniques de Lausanne (Maschinenfabrik Lausanne)».

Horlogerie, bijouterie, etc. — 1915. 5 mars. La maison Oscar Frésard, succursale de Lausanne, horlogerie, bijouterie, joaillerie et orfèvrerie, à Lausanne (F. o. s. du c. des 24 novembre 1911 et 14 octobre 1913), fait inscrire que la procuration conférée à Charles Lohmann pour la succursale de Lausanne est éteinte et radiée.

Bureau de Moudon

6 mars. La Société du battoir à grains de Brenles, société coopérative, dont le siège est à Brenles (F. o. s. du c. du 14 février 1912, page 260), a, dans son assemblée générale du 7 février 1915, nommé en qualité de président de la direction: Louis Gavin, fils d'Emile, à Brenles.

Bureau de Nyon

6 mars. Compagnie du Chemin de fer Nyon-St-Cergue-Morez, société anonyme, dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 18 décembre 1913, page 2221). Dans sa séance du 2 février 1915, le conseil d'administration a appelé aux fonctions de président: Edmond Auberson, à St-Cergue, en remplacement d'Armand Thibaud, décédé. Dans sa séance du 13 février 1914, le conseil a pris acte de la démission d'Albert Baup, banquier, membre du dit conseil, à Nyon.

6 mars. Société anonyme Batteuse-Botteuse de Céligny-Coppet-Collex, société anonyme, dont le siège est à Coppet (F. o. s. du c. du 13 novembre 1911, page 1886). Dans leur assemblée du 3 juillet 1914, les actionnaires ont appelé aux fonctions de secrétaire: Louis Buensod, à Mies, en remplacement d'Henri Natural.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Ein- und Durchfuhr von Erzeugnissen feindlicher Länder über die Grenzen des Deutschen Reiches

Durch eine Verordnung des deutschen Bundesrates vom 11. Februar 1915. Ist der Reichskanzler ermächtigt worden, im Wege der Vergeltung die Ein- und Durchfuhr von Boden- und Gewerbszeugnissen feindlicher Länder über die Grenzen des Deutschen Reichs zu verbieten und die zur Durchführung des Verbotes erforderlichen Massnahmen zu treffen.

Auf Grund dieser Verordnung hat der Reichskanzler durch Bekanntmachung vom 12. Februar die Ein- und Durchfuhr der nachstehend aufgeführten Boden- und Gewerbszeugnisse von Frankreich und Grossbritannien, sowie von den Kolonien und Schutzgebieten dieser Länder über die Grenzen des Deutschen Reichs verboten:

Champignons, getrocknet, gedörrt, gebacken, in Salzlake eingelegt oder sonst einfach zubereitet;
Blumen, Blüten, Blütenblätter und Knospen zu Binde- oder Zierzwecken, frisch (Schnittblumen);
Hummer in luftdicht verschlossenen Behältnissen;
Wein von Trauben in Fässern oder Kesselwagen;
Schaumwein;
Riech- und Schönheitsmittel (Parfümieren und kosmetische Mittel);
Waren, ganz oder teilweise aus Seide (Rohseide, künstlicher Seide, Florettseide);

Spitzenstoffe und Spitzen aller Art aus Baumwollengespinnst;
Spitzenstoffe und Spitzen aller Art aus Gespinnst von andern pflanzlichen Spinnstoffen als Baumwolle;
Kleider, Putzwaren und sonstige genähte Gegenstände aus Seide (Rohseide, künstlicher Seide, Florettseide);
Frauenhüte;
Zigarettenpapier und Zigarettenblättchen, Zigarettenhüllen aus Papier oder Pappe;

Films, unbelichtet oder belichtet, aus Zellhorn oder ähnlichen Stoffen;
Trockenplatten für photographische Zwecke aus Glas;
Schreibfedern aus Stahl;
Tressenwaren aus unechtem Gold oder unechtem Silbergespinnst oder aus andern Metallgespinnst.

Wenn Boden- und Gewerbszeugnisse, deren Ein- und Durchfuhr nach Massgabe dieser Bekanntmachung verboten ist, nach dem 12. Februar über die Grenzen des Deutschen Reichs ein- oder durchgeführt werden, so hat der Verfügungsberechtigte der Eingangsgrenzzollstelle schriftlich zu erklären, dass sie nicht Erzeugnisse von Frankreich oder Grossbritannien oder von den Kolonien oder Schutzgebieten dieser Länder sind, und durch seine Unterschrift die Haftung für die Richtigkeit der Erklärung nach Massgabe des Vereinszollgesetzes zu übernehmen.

Die Richtigkeit der Erklärung ist durch behördliche, nötigenfalls in beglaubigter Übersetzung beizubringende Zeugnisse des Herstellungslandes oder in anderer Weise (Vorlegung von Frachtbriefen, Schiffs-papieren, Rechnungen, kaufmännischem Schriftwechsel oder dergleichen) glaubhaft nachzuweisen.

Der Amtsvorstand kann von der Forderung eines besonderen Nachweises der Richtigkeit der Erklärung Abstand nehmen, wenn er für zweifellos hält, dass die Ware in einem andern Land als Frankreich, Grossbritannien oder den Kolonien oder Schutzgebieten dieser Länder erzeugt oder hergestellt ist.

Erklärung und Nachweis des Herstellungslandes sind nicht erforderlich für Gebrauchs- und Verzehrsgegenstände, welche Reisende zum eigenen Gebrauch oder Verbrauch während der Reise mit sich führen.

Deutsche Ausfuhr- und Durchfuhrverbote

Durch Bekanntmachung vom 3. März 1915. Bringt der Reichskanzler folgende Aenderungen der Ausfuhr- und Durchfuhrverbote zur öffentlichen Kenntnis:

1) Es wird verboten die Ausfuhr und Durchfuhr von:
Röhren, auch Röhrenformstücken aus nicht schmiedbarem Guss;
Schlangenhöhren, gewalzt oder gezogen, auch Röhrenformstücken; andern Röhren, gewalzt oder gezogen; Röhren aus schmiedbarem Eisen, gefalzt, gelötet, genietet oder geschweisst;
Cerzink und Taschenfeuertzen mit Cerzinkzündern;
Holzkohlen und Holzkohlenbriketts;
Hosenträgern;

Thermosflaschen;

Wasserrohrkesseln für Schiffe;

Bleierzen und Bliclaschen;

Zinkerzen aller Art;

Brennesseln;

Borsäure und Borax (borsaures Natron, Natriumborat);

Chlor, verdichtet (verflüssigt) in Flaschen und Tankwagen;

Chromalaun;

Sonnenblumenkernen;

Futterkalk;

Petrolcumpech;

Fischernetzen.

2) Das Verbot der Ausfuhr und Durchfuhr von Fellen zur Pelzbereitung und Pelzwaren wird beschränkt auf: Schaf-, Lamm- und australische Opossumfelle und -Pelze und die daraus gefertigten Pelzwaren.

3) Das Verbot der Ausfuhr und Durchfuhr von Rohzink erstreckt sich auch auf Hartzink, Altzink und umgeschmolzenes (resmelted) Zink.

4) Das Verbot der Ausfuhr und Durchfuhr von elektrischen Glühlampen wird aufgehoben; die Ausfuhr und Durchfuhr von Bestandteilen von Glühlampen (Kolben, Sockeln, Glühdraht, hergerichteten Glasstäben und Glasröhren) bleibt verboten.

Ursprungszeugnisse zu Postfrachtstücken nach Grossbritannien

Von nun an müssen sämtliche Postfrachtsendungen nach Grossbritannien, ohne Rücksicht auf den Wert des Inhalts, von einem durch einen britischen Konsul beglaubigten Ursprungszeugnis begleitet sein.

Certificats d'origine pour les articles de messagerie à destination de la Grande-Bretagne

Tous les articles de messagerie à destination de la Grande-Bretagne doivent dès à présent, sans égard à la valeur de leur contenu, être accompagnés d'un certificat d'origine légalisé par un consul britannique.

Postcheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux

Aktiven	Februar 1915		Février		Passiven	
	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
Bare Auszahlungen						
Paiements en espèces						
a. durch Scheckbüreaux	46,403,585.	—	Guth. d. Rechnungsinhab. am Ende des Vormonats		43,219,624.	—
par les bur. de chèques	52,144,321.	—	Avoir d. tit. de comptes à la fin du mois précédent		34,569,555.	—
b. durch Poststellen	80,344,141.	—	Bare Einzahlungen		78,007,823.	—
par les offices de poste	23,796,264.	—	Verséments en espèces		78,074,167.	—
Lastschriften im internen Giroverkehr	150,744,315.	—	Gutschriften im internen Giroverkehr		150,744,315.	—
Virements au débit (service intérieur)	136,272,335.	—	Virements au crédit (service interne)		136,272,335.	—
Lastschriften im internat. Giroverkehr	330,291.	—	Gutschriften im internat. Giroverkehr		423,787.	—
Virements au débit (service international)	1,480,553.	—	Virements au crédit (service international)		616,609.	—
Anlagen und verfügbare Mittel	39,533,167.	—				
Placements et fonds disponibles	30,839,193.	—				
	267,395,499.	—			267,395,499.	—
	244,532,666.	—			244,532,666.	—

Rechnungsinhaber | am Anfang des Monats | 17,474 | am Ende des Monats | 17,583
Titulaires de compte | au commencement du mois | 16,045 | à la fin du mois | 16,229

Die nicht fett gedruckten Zahlen bedeuten die Ergebnisse des Jahres 1914. — Les chiffres en caractères ordinaires indiquent les résultats de l'année 1914.

Postcheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

No. 10. Neue Beiträge. — 6. III. 1915. — Nouvelles adhésions.

Altstätten (Zürich): VIII. 2732 Benz-Schönenberger, G. Bürstenfabrik.
Bretzwil: VIII. 3038 Meier, Fritz, Bäcker & Konditor.
Basel: V. 368 Mettler, Victor, Volksmagazin. — V. 528 Schweiz. Sport-Revue, Redaktion, Otto Gutmann. — V. 650 Sprich, Joseph, Frachtenkontrollbureau, Bureau de Détaxe. — V. 865 Steinmann-Hosch, Walter. — V. 225 Unteroffiziers-Verein, Basel-Stadt. — V. 580 Wellauer-Isler, G.
Bern: III. 1513 Hilfsaktion für notleidende Schweizer, Komitee für den Kanton Bern. — III. 1514, Kriegswäscherei in Bern. — III. 1064 Rausser & Cie. — III. 1512 Schmid & Cie., Getreide- & Mehlhandlung. — III. 496 Schweiz. Fleischsaucen-Ersatz-Industrie, Generalagentur f. d. Schweiz: J. R. Stüssy. — III. 496 Stüssy, J. R., Generalagentur f. d. Schweiz der Schweiz. Fleischsaucen-Ersatz-Industrie.
Chaux-de-Fonds: IVb. 407 Frandelle, J. et E., fabrique de produits à polir.
Chiasso: XI. 515 S. A. E. Martinazzi & Co. di Torino in Chiasso.
Fribourg: IIa. 200 Comité de secours aux Suisses nécessiteux résidant dans les Etats belligérants.
Gelterkinden: V. 2024 Electra Farnsburg.
Genève: I. 279 Weber, Louis, ferblanterie-plomberie.
Glarus: IXa. 252 Vogel, Kaspar, Metzger.
Grünen: IIIb. 193 Buchdruckerei Sumiswald (Furrer & Aeschbacher), Verlag des „Echo vom Emmenralp“.
Horgen: VIII. 1652 Blöcher-Müller's, Chr., Wwe., Papeterie.
Illighausen: VIIIc. 321 Munizipalgemeinde Illighausen.
Illnau: VIII. 3087 Jucker, J. H., Tuch- & Massgeschäft, Ob. Illnau.
Kilchberg (Zürich): VIII. 1886 Friess, Otto, Kurzwaren en gros.
Kriens: VII. 819 Manufacture des Produits „Montagnard“.
Landeron: IVa. 486 Cruehaud, Ph.-Albert, vins en gros.
Langnau (Bern): III. 1393 Primarschulkommission.
Lugano: XI. 517 Latteria Luganese.
Luzern: VII. 778 Erlanger, Joseph. — VII. 151 Matthäi, F. — VII. 823 Riedweg, Otto. — VII. 822 „Salvis“, Fabrik elektrischer Koch- & Heizapparate. — VII. 612 Szekula, Eugen.
Mondrisio: XI. 518 Medici, Angelo.
Oberburg: IIIb. 182 Schweiz. Werkmeisterverband, Sektion Emmenthal, Kasser.
Osterlingen: VIIIa. 437 Stoll, Georg, Weinhandlung zum Hirschen.
Romont: IIa. 201 Willemin, E., négociant.
St. Fiden: IX. 1178 Kaiser, Robert, & Cie.
St. Gallen: IX. 778 Mettler's, Victor, Volksmagazin.
Schaffhausen: VIIa. 436 Schaffhauser Hilfskomitee für notleidende Schweizer in den kriegführenden Staaten. — VIIa. 438 Schuhhaus zur Goldkugel A.-G., vorm. E. Bräcker-Kramer.
Seuzach: VIIIb. 382 Sulzer, A.
Thun: III. 1311 Born, H., Dr. med., Arzt.
Wilmis: III. 127 Zumstein, Hans.
Winterthur: VIIIb. 384 Götzinger, W., Dr.
Zollikon: VII. 672 Schweiz. Gesellschaft für chem. Industrie.
Zürich: VIII. 2206 Korrespondenzblatt für stud. Abstinenter.
Zürich: VII. 2651 Holzheu, Herm., & Co., Möbelfabrik. — VIII. 2626 Meyer-de-Brandt, Célestine, Frau. — VIII. 2506 Tobler, Victor, Kaufmann. — VIII. 3121 Tschudi, Bianchi & Co., Baumwollabfälle.
Berlin & Umgebung: III. 941 Baumcister, A., Karlshorst. — VIII. 3998 Hoffmann, Günther, Friedrichstr. 16, S. W. 48.

Schuhfabrik Frauenfeld, Frauenfeld

Einladung

zur (486.)

IX. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf den 25. März 1915, vormittags 10 Uhr
im Hôtel Bahnhof in Frauenfeld

Traktanden:

1. Vorlage des Jahresberichts und der Rechnung pro 1913/14.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Rechnung und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Statutenrevision.
6. Periodische Neuwahl des Verwaltungsrates.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen vom 10. März an zur Einsicht der Aktionäre auf dem Bureau der Schuhfabrik auf. Ebendasselbst können vom gleichen Tage an die Zutrittskarten zur Generalversammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden. Am Tage der Generalversammlung werden keine Stimmkarten mehr abgegeben.

Frauenfeld, den 5. März 1915.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Emil Staub.

Wanner & Co. A.-G. in Horgen

Einladung

zur (457.)

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 20. März 1915, nachmittags 3 Uhr
im Gebäude der Eidgenössischen Bank A.-G. in Zürich

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1914, sowie des Berichtes der Kontrollstelle und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
3. Antrag des Verwaltungsrates betreffend:
 - a) Reduktion von Fr. 400,000 Stammaktien auf Fr. 200,000 und Umwandlung in Fr. 200,000 gewöhnliche Aktien.
 - b) Umwandlung von Fr. 600,000 Prioritätsaktien in Fr. 600,000 gewöhnliche Aktien.
4. Partialrevision der Statuten (§§ 3, 14, 17, 18, 19, 20, 22, 23, 27, 31, 34 und 36).
5. Wahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und einem Ersatzmann.

Die Jahresrechnung und die Bilanz, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 12. März 1915 an im Bureau der Gesellschaft in Horgen zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können vom 12. bis 18. März 1915, abends 5 Uhr, im Bureau der Gesellschaft bezogen werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz.

Mit Bezug auf die Traktanden 3 und 4 wird auf die Bestimmungen des § 13 der Statuten, Abs. 5, verwiesen, wonach für die rechtsgültige Beschlussfassung über diese Traktanden die Vertretung von wenigstens der Hälfte des Aktienkapitals erforderlich ist.

Horgen, den 8. März 1915.

Der Verwaltungsrat.

Ste. A. Immobilière du Domaine Impérial de Prangins à Gland, Vaud

MM. les actionnaires sont convoqués pour le samedi, 20 mars 1915, à 3 heures après-midi, au siège social, Villa Prangins près Nyon:

1° En assemblée générale ordinaire

ORDRE DU JOUR:

Opérations statutaires.

2° Et le même jour, au même lieu, à 4 heures après-midi, en assemblée générale extraordinaire

ORDRE DU JOUR:

Modifications aux articles 4, 16, 28, 30 et 47 des statuts.
Le bilan et les comptes seront déposés au siège social, dès le 9 crt. (20942 L.) (468.)

Gland, mars 1915.

Le conseil d'administration.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt
ZÜRICH

(Crédit Foncier Suisse)

Die Herren Aktionäre unseres Institutes werden hiemit zur

19. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 20. März 1915, vormittags 11 Uhr
ins Savoy Hotel Baur en ville, I. Stock, in Zürich eingeladen.

Traktanden:

1. Geschäftsbericht, Jahresrechnung und Bilanz für 1914, sowie Bericht der Kontrollstelle.
2. Erteilung der Entlastung an die Gesellschaftsorgane.
3. Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle für das Rechnungsjahr 1915 und Festsetzung ihrer Entschädigung.

Stimmkarten können bis und mit 18. März gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden bei

unseren sämtlichen Niederlassungen,

der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, Basel, Genf, St. Gallen, Glarus und Luzern,

dem Bankhause Hentsch & Cie. in Genf,

dem Bankhause Paccard & Cie. in Genf.

(851 Z) (470 I)

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle sind vom 12. März a. c. an am Hauptsitz in Zürich den Aktionären zur Einsicht aufgelegt. Jahresberichte können vom gleichen Tage an ebendasselbst bezogen werden.

Zürich, den 22. Februar 1915.

Der Verwaltungsrat.

Aufforderung

Das von der Schweizerischen Volksbank in Wetzikon ausgestellte Einlagenheft Nr. 897 von Fr. 1000 zugunsten des Herrn Georg Anton Duggelin in Lachen (Schwyz) wird vermisst.

Allfällige Inhaber dieses Einlagenheftes werden hiemit aufgefordert, dasselbe innert sechs Monaten, von heute an, der Unterzeichneten vorzuweisen, widrigenfalls dieser Titel als kraftlos angesehen und an dessen Stelle ein neues Einlagenheft ausgestellt wurde. (441.)

Wetzikon, den 3. März 1915.

Schweizerische Volksbank:
Die Direktion.

Ls.-Ed. Junod, Société Anonyme
LUCENS

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi, 29 mars 1915, à 2 1/2 heures

à l'Hôtel de la Gare, à Lucens

avec l'ordre du jour suivant:

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
- 2° Adoption des comptes et décharge au conseil de sa gestion et aux vérificateurs de leur mandat.
- 3° Répartition des bénéfices et fixation du dividende.
- 4° Nominations statutaires. (10606 L) 484

Le bilan et le compte profits et pertes au 31 décembre 1914, ainsi que le rapport des vérificateurs, sont à la disposition de Messieurs les actionnaires:

à Lucens: au siège social,

à Lausanne: à la Banque Ch. Masson & Cie. S. A., 2, Place St-François.

à Payerne: à la Banque Populaire de la Broye.

où les cartes d'admission à la dite assemblée peuvent être retirées contre présentation des titres.

Lausanne, le 8 mars 1915.

Le conseil d'administration.

Motorwagenfabrik Berna A.-G., Olten

Die Dividende pro 1914 wird von heute an gegen Abgabe von Coupon Nr. 3 mit (870 Z) (480.)

10% = Fr. 50

an der Kasse folgender Institute eingelöst:

Aargauische Creditanstalt in Aarau,
Solothurner Handelsbank, Filiale in Olten, und
Guhl & Cie., Bankcommandite, in Zürich 1.

Olten, den 6. März 1915.

Der Verwaltungsrat.

Für
Aktiengesellschaften

Schweizer Herr (Kaufmann)
mit grosser Erfahrung in der
Leitung industrieller Unter-
nehmungen 477.

disponibel
für
Verwaltung
oder
Direktion

Chiffre X 857 Z an Haasen-
stein & Vogler, Zürich 1.
Bahnhofstrasse 51, Mercat-
orium.

Agent d'affaires patenté

Paul Pochon

Avenue du Kursaal, 18, Montreux

recouvrements, encaissements de
créances. Représentation devant
juges et tribunaux. Renseignements
commerciaux. Téléphone 89.

Kaufmann

24 Jahre alt, mit Auslandspraxis,
der deutschen und französischen
Sprache in Wort u. Schrift mächtig,
sucht Beschäftigung auf Bank als
Buchhalter oder Korrespondent.

Geht Offerten an E. Tanner,
Berlingen (Schaffh.). 473.

Offerierte zu vorteilhaften
Bedingungen

Chicorée

poudre italienne garantie pure
en fûts en wagons complets
franco Schweizer Grenze. 483.

Interessenten sind gebeten
gefl. Anfragen unter Chiffre
Fc 1252 Q an Haasenstein &
Vogler, Basel, zu richten.

Tüchtiger, sprachkundiger
Kaufmann ist

Käufer od.
Teilhaber

eines seriösen Geschäftes oder
Fabrik. Direkte Offerten an
Haasenstein & Vogler, Zürich,
unter Chiffre Cc 1300 Y.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt

5% Anleihen von Fr. 10,000,000 nominal, Serie X

aufgenommen zur Vermehrung der Betriebsmittel des Institutes.

Inhabertitel von Fr. 500. — und Fr. 1000. —.

Verzinsung zu 5% p. a., halbjährlich je auf 1. April und 1. Oktober.

Verfall des Anleiheens auf 1. Oktober 1930, vorbehaltlich des Rechtes der Schuldnerin, das ganze Anleihen oder Teilbeträge desselben vom 1. Juli 1920 an jederzeit auf 3 Monate zur Rückzahlung zu kündigen.

Zins und Kapital des Anleiheens spesenfrei zahlbar an den Kassen der Schweiz. Bodenkredit-Anstalt und der unterzeichneten Banken.

Kotierung der Obligationen an den Börsen von Zürich, Genf und Basel vorgesehen.

Dieses Anleihen ist von dem unterzeichneten Bankenkonsortium fest übernommen worden und wird nunmehr in der Zeit

vom 9. bis einschliesslich 15. März 1915

zu folgenden Bedingungen zur öffentlichen Subskription aufgelegt:

1. Die Zeichnungen sind innert der vorgesehenen Frist bei einer der nachstehend angegebenen Anmeldestellen einzureichen.

Zeichnungen nehmen spesenfrei entgegen in:

Aarau: Aargauische Kantonalbank und ihre Filialen.

Aligle: Schweiz. Bankverein.

Altstätten: Schweizerische Volksbank.

Arbon: Schweiz. Bodenkredit-Anstalt.

Basel: Schweizerischer Bankverein und seine Depositionskassen.

Basler Handelsbank u. ihre Wechselstube.

Schweizerische Kreditanstalt.

Eidgenössische Bank A.-G.

Schweizerische Volksbank.

Bank von Elsass & Lothringen.

Dreyfus Söhne & Co.

Ehinger & Co.

C. Gutzwiller & Co.

La Roche & Co.

La Roche Sohn & Co.

Lüscher & Co.

Oswald & Co.

Oswald, Paravicini & Co.

A. Sarasin & Co.

Vest, Eckel & Co.

Zahn & Co.

Bern: Kantonalbank von Bern und ihre Filialen.

Eidgenössische Bank A.-G.

Schweizerische Volksbank.

Marcuard & Co.

Wytenbach & Co.

Biel: Schweizerischer Bankverein.

Kantonalbank von Bern.

Brugg: Aargauische Kantonalbank.

Burgdorf: Kantonalbank von Bern.

Chaux-de-Fonds: Banque Fédérale S. A.

Bankue Cantonale Neuchâteloise suce.

Perrot & Co.

Pury & Co.

Reutter & Co.

Chasso: Schweizerischer Bankverein.

Chur: Graubündner Kantonalbank und ihre Filialen.

Rhätische Bank.

Davos-Platz: Rhätische Bank.

Graubündner Kantonalbank.

Delémont: Kantonalbank von Bern.

Schweizerische Volksbank.

Fransfeld: Schweiz. Bodenkredit-Anstalt.

Thurgauische Kantonalbank.

Freiburg: Banque de l'Etat de Fribourg.

Bankue Cantonale Fribourgeoise.

Bankue Populaire Suisse.

A. Glasson & Co.

Weck, Aebly & Co.

Genf: Union Financière de Genève.

Société de Crédit Suisse.

Bankverein Suisse.

Bankue Fédérale S. A.

Hentsch & Co.

Paccard & Co.

Genf: Banque de Dépôts et de Crédit.

Bankue de Genève.

Bankue de Paris et de Pays-Bas.

Bankue Populaire Genevoise.

Bankue Populaire Suisse.

Comptoir d'Escompte de Genève.

Crédit de la Suisse Française, anc. Or-

mond & Co.

Société Belge de Crédit Industriel et

Commercial.

F. Barrelet & Co.

Bonna & Co.

Bordier & Co.

Chauvet, Haim & Co.

Cbenvière & Co.

Darier & Co.

A. de L'Harpe & Co.

Duval & Co.

Ferrier, Lullin & Co.

Hentsch, Forget & Co.

Lenoir, Poulin & Co.

Lombard, Odier & Co.

G. Pictet & Co.

Glarus: Schweizerische Kreditanstalt.

Horisau: Schweizerischer Bankverein.

Appenzell A.-Rh. Kantonalbank.

Horgen: Schweizerische Kreditanstalt.

Interlaken: Kantonalbank von Bern.

Krenkingen: Schweiz. Bodenkredit-Anstalt.

Thurgauische Kantonalbank.

Langenthal: Kantonalbank von Bern.

Bank in Langenthal.

Lausanne: Banque Cantonale Vaudoise et

ses succursales.

Bankverein Suisse.

Bankue Fédérale S. A.

Bankue Populaire Suisse.

Charrière & Roguin.

Galland & Co.

G. Landis.

Bankue Ch. Masson & Co., S. A.

de Meuron & Sandoz.

Morel, Charvannes, Günther & Co.

Tissot, Monneron & Guye.

Lichtensteig: Schweizerische Bankgesellschaft.

Lugano: Schweizerische Kreditanstalt.

Banka della Svizzera Italiana und ihre

Filialen.

Banka Popolare di Lugano und ihre

Filialen.

Luzern: Schweizerische Kreditanstalt und

Filiale Bahnhofstrasse.

Montreux: Banque de Montreux.

Bankue Cantonale Vaudoise.

Bankue Populaire Suisse.

Neuchâtel: Banque Cantonale Neuchâteloise

und ihre Agenturen.

Berthoud & Co.

Bonhôte & Co.

Du Pasquier, Montmolin & Co.

Neuchâtel: Perrot & Co.

Pury & Co.

Oerlikon: Schweizerische Kreditanstalt.

Pruntrut: Kantonalbank von Bern.

Schweizerische Volksbank.

Rapperswil: Schweizerische Bankgesellschaft.

Romanshorn: Schweizerische Bodenkredit-

Anstalt.

Thurgauische Kantonalbank.

Rorschach: Schweizerischer Bankverein.

Schweizerische Bankgesellschaft.

Rütt: Schweizerische Bankgesellschaft.

Schaffhausen: Schaffhauser Kantonalbank.

Bank in Schaffhausen.

Vogel & Co.

St. Gallen: Schweizerische Kreditanstalt.

Schweizerischer Bankverein.

Eidgenössische Bank A.-G.

Schweizerische Bankgesellschaft und

ihre Depositionskassen in St. Fiden

und Gossau.

Schweizerische Volksbank.

Brettau & Co.

Wegelin & Co.

St. Immer: Kantonalbank von Bern.

Schweizerische Volksbank.

Thalwil: Schweizerische Volksbank, Agentur.

Thun: Kantonalbank von Bern.

Uster: Schweizerische Volksbank.

Vevay: Banque Fédérale S. A.

Bankue Cantonale Vaudoise.

Wetzikon: Thurgauische Kantonalbank

und ihre Filialen.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt.

Wetzikon: Schweizerische Volksbank.

Wil: Schweizerische Bankgesellschaft.

Winterthur: Schweizerische Bankgesellschaft

mit Depositionskasse in Aadorf.

Schweizerische Volksbank.

Zug: Zuger Kantonalbank.

Zürich: Schweizerische Kreditanstalt und

ihre Depositionskassen.

Schweizerischer Bankverein und seine

Depositionskasse.

Eidgenössische Bank A.-G.

Basler Handelsbank, Wechselstube.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt.

Schweizerische Bankgesellschaft.

Schweizerische Volksbank u. Comptoir

Helvetiaplatz.

Incasso- & Effectenbank.

Zürcher Depositionsbank.

Julius Bär & Co.

Blankart & Co.

Escher & Raho.

Orelli im Thalhof.

J. Rinderknecht.

Schoop, Reiff & Co.

Vogel & Co.

Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz

Bern.

Schweiz. Handelsamtsblatt.

Bund.

Anzeiger für die Stadt Bern.

Intelligenzblatt.

Offizielles Schweiz. Kursbuch.

Schweiz. Conducteur.

Basel.

Basler Nachrichten.

Solothurn.

Solothurner Zeitung.

Luzern.

Vaterland.

Chur.

Neue Bündner Zeitung

Glarus.

Glärner Nachrichten

Genève.

Journal de Genève.

La Suisse.

Lausanne.

Gazette de Lausanne.

La Revue.

La Petite Revue.

Montreux.

Journal des Etrangers.

Feuille d'avis.

Neuchâtel.

Suisse libérale.

Chaux-de-Fonds.

National Suisse.

Feuille d'Avis.

Fédération Horlogère.

Biel.

Express.

Bieler Tagblatt.

Journal du Jura.

Seefelder Tagblatt.

Burgdorf.

Burgdorfer Tagblatt.

Schweiz. Eisenbahn-Zeitung.

Delémont.

Démocrate.

Der Berner Jura.

Porrentruy.

Jura.

Pays.

St-Imier.

Jura bernois.

Fribourg.

La Liberté.

Indépendant.

Annoncenannahme
Haasenstein & Vogler

Interessenten - Kapitalisten

gesucht

zur Teilnahme an einem sehr gut eingeführten schweizerischen Fabrikationsunternehmen. Elektrotechnische Spezialbranche mit grosser Zukunft. (476.)

Interessenten wollen sich gefl. sub Chiffre T 859 Z an Haasenstein & Vogler, Zürich 1, Bahnhofstrasse 51, Mercatorium, wenden.

Nous sommes acheteurs de quantités importantes:
Peroxide ou bioxide de manganèse et
graphite

Adresser offres avec prix à CASE 15179, Fusterie, GENEVE. (20396 X) (459.)